

Die Gedenkstätte Bergen-Belsen wird über die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten aus Mitteln des Landes Niedersachsen und aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert.



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Foto • Helge Krückeberg



Gedenkstätte
Bergen-Belsen

Gedenkstätte Bergen-Belsen
Bildung und Begegnung

Anne Frank Platz
29303 Lohheide

Tel.: +49 (0) 5051 – 47 59-0
Fax: +49 (0) 5051 – 47 59-118

www.bergen-belsen.de

Stiftung
niedersächsische
Gedenkstätten

Infotag

Kriegsgefangene in Bergen-Belsen

Für schulische Multiplikator_innen

Donnerstag, 13. September 2018, 10 bis 16 Uhr
Gedenkstätte Bergen-Belsen

Infotag

Im Mittelpunkt des Infotags steht die Geschichte des Kriegsgefangenenlagers Bergen-Belsen. In dem von der Wehrmacht verwalteten Lager wurden zwischen 1940 und 1945 Soldat_innen aus Belgien, Frankreich, der ehemaligen Sowjetunion, Polen und Italien gefangen gehalten. Die kollektive Erinnerung an diese Verfolgtengruppen findet bis heute eher wenig Beachtung in der Öffentlichkeit. Die Veranstaltung vermittelt deshalb grundlegende Informationen und zeigt Möglichkeiten auf, das Thema Kriegsgefangene im Rahmen eines Gedenkstättenbesuchs mit Schüler_innen zu bearbeiten.

Die Teilnehmenden lernen mehr über die Hintergründe der Verfolgung, die Lebensbedingungen im Lager und Reaktionen der lokalen Bevölkerung. In der Dauerausstellung können sie sich anhand von Personalkarten, Fotos oder lebensgeschichtlichen Videointerviews tiefergehend mit bestimmten Aspekten der Thematik auseinandersetzen. Bei einem Besuch des nahe gelegenen Kriegsgefangenenfriedhofs werden anschließend Fragen von Gedenken und Erinnern aufgegriffen. Zudem wird das Tontafelprojekt der AG Bergen-Belsen e.V. und des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. vorgestellt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung

Ihre Anmeldungen nehmen wir gerne mit Angabe Ihres Namens, Ihrer Anschrift und der Schule, für die Sie tätig sind, inklusive Fächerkombination, bis Donnerstag, den 6. September unter veranstaltung.bergen-belsen@stiftung-ng.de entgegen.

Referent_innen

Petra Höxtermann, Daniel Tonn, Gedenkstätte Bergen-Belsen
Karl-Friedrich Boese, Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Veranstaltungsort

Gedenkstätte Bergen-Belsen, Anne-Frank-Platz, 29303 Lohheide

Wir würden uns freuen, Sie bei der Fortbildung begrüßen zu dürfen.

Programm

10 Uhr	Begrüßung, Vorstellung, Programm und Erwartungsabfrage
10.30 bis 11.30 Uhr	Einführung in das Thema Kriegsgefangenenlager Bergen-Belsen
11.30 bis 11.45 Uhr	Pause
11.45 bis 12.45 Uhr	Besuch der Dauerausstellung: Rundgang durch den Ausstellungsteil zum Kriegsgefangenenlager
12.45 bis 13.15 Uhr	Individuelle Mittagspause im Museumscafé
13.15 bis 15.30 Uhr	Besuch des Kriegsgefangenenfriedhofs Bergen-Belsen (Friedhof Hörsten): Geschichte und Gestaltung des Friedhofs, Vorstellung des Tontafelprojekts
15.30 bis 16 Uhr	Offene Fragen, Abschluss, Ausblick
16 Uhr	Programmende

Als ein besonderes Angebot öffnet die Dauerausstellung für Teilnehmer_innen dieser Fortbildung bereits um 9.30 Uhr, um schon vor Beginn der Veranstaltung einen Besuch zu ermöglichen.

Anschließend besteht die Möglichkeit zum vertiefenden Besuch der Ausstellungen.